

**Edzards Reisen**

 **LANDKREIS  
WITTMUND**



## **Elektromobilität in Wittmund** **Batteriebus im Test**

Der Klimawandel führt zu einem Handlungsbedarf in verschiedenen Sektoren. Auch im Verkehr sind Veränderungen für den Klimaschutz notwendig. In diesem Zusammenhang ist es unter anderem erforderlich, sich mit alternativen (emissionsfreien) Antriebsformen im ÖPNV auseinanderzusetzen. Batterieelektrische Busse könnten eine geeignete Alternative zu den Bussen mit Dieselmotoren sein. Am 25. Juni startete in Esens ein Testbetrieb mit einem batterieelektrischen Bus des Herstellers VDL Bus & Coach. Bis zum 02. Juli testet das Unternehmen Edzards den Bus im Linienbetrieb. Auf dem ostfriesischen Festland bekommen die Fahrgäste dadurch erstmals die Möglichkeit, in dieser Zeit einen lokal emissionsfreien ÖPNV zu nutzen.

Der Wittmunder Landrat Holger Heymann begrüßt den Testbetrieb und bezeichnete dies als „einen zukunftsweisenden Schritt in Richtung klimafreundliche Mobilität.“ Als Aufgabenträger legen die Landkreise konkrete Anforderungen an den ÖPNV in den Nahverkehrsplänen fest. Alternative Antriebsformen werden darin eine zunehmend wichtigere Rolle einnehmen.

Der Praxistest ermöglicht es, Erfahrungen hinsichtlich der Reichweite und des Fahrverhaltens von batteriebetriebenen Bussen zu sammeln. Außerdem kann getestet werden, ob sich Nacht- oder Zwischenladungen besser eignen. „Es werden wertvolle Erkenntnisse für eine Elektrifizierung der Busflotten gewonnen“, so VEJ-Geschäftsführer Tilli Rachner.

Zum Einsatz kommt der batterieelektrische Bus „Citea LLE-99 Electric“ von VDL. „Durch das innovative Leichtbaukonzept überzeugt das Fahrzeug mit einem geringen Energieverbrauch sowie geringen Wartungskosten“, erklärte Gerhard Ros von der VDL Bus & Coach Deutschland GmbH.

Jochen Edzards zeigte sich zuversichtlich: „Wir freuen uns über die Möglichkeit, einen batterieelektrischen Bus im Linienbetrieb testen zu können.“ Getestet wird das Fahrzeug hauptsächlich auf den Linien 378 und K2 zwischen Aurich, Esens, Werdum und Neuharlingersiel. Interessierte Fahrgäste erfahren unter der Telefonnummer 04971 / 9258-0, wann und wo der Bus fährt. VEJ-Projektleiterin Sandra Schellenberg fügte hinzu: „Es freut mich, dass sich das Busunternehmen offen gegenüber alternativen Antriebsformen zeigt. Die Ergebnisse des Testbetriebs werden in die weiteren Planungen für eine klimafreundliche Mobilität mit einfließen.“

In den kommenden Monaten sind auf dem Festland weitere Testbetriebe mit Elektro-Bussen geplant, an denen sich auch andere Busunternehmen aus der VEJ beteiligen.

Esens/Jever, 29. Juni 2021

Weitere Informationen erhalten Pressevertreter\*innen bei:

Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade  
Tel.: 04461 - 919-1800, E-Mail: [VEJ@friesland.de](mailto:VEJ@friesland.de)